

## Ein Quartier wandelt sich

1. Das gesamte  
tostet die Itti-  
also gegen 13  
„  
pital- und Fi-  
so schnell er-  
Sanierungsbe-  
r wahrschein-  
össer, gibt die  
prüfungskom-  
en. Sie kommt  
Die Sanierung  
le Ittigen ohne  
achbar.

### end»

k am 17. März  
Rupp überlegt  
nd antwortet  
Sanierung ist  
achtet dessen,  
eigenständig  
17 einer Sam-  
liesst. Dieser  
it Rupp noch  
das Volk Nein,  
lerat sofort ein  
skonzept aus-  
Markus Zahno

**ITTIGEN** Im Kappelisacker-  
quartier habe sich vieles zum  
Guten verändert, finden die  
Behörden. Nun wollen sie das  
Projekt, das den Wandel er-  
möglichste, definitiv einführen.

«Lärm.» «Unordnung.» «Hoher  
Ausländeranteil.» Das Kappelis-  
ackerquartier hatte keinen guten  
Ruf. Deshalb führte Ittigen 2013  
ein Pilotprojekt ein. Dieses läuft  
Ende 2016 aus und wird nun, falls  
das Volk am 17. März Ja sagt, in  
eine Daueraufgabe umgewan-  
delt. Denn laut Gemeinderätin  
Brigitte Zürcher hat das Pilotpro-  
jekt eine positive Entwicklung in  
Gang gesetzt. Ein Quartierkoo-  
ordinator wurde angestellt, das alte  
Restaurant in den modernen  
Chäppu-Träff umgebaut. Es gibt  
Aufgabenhilfen und Senioren-  
treffs. Die Liegenschaften wer-  
den rege saniert und Bewohner,  
die Unrat liegen lassen, zur Ord-  
nung angehalten. «Es wäre scha-  
de, diese Entwicklung jetzt zu  
stoppen», sagt Zürcher. maz